

**Vorsitzender  
Michael Ehlers**

Gounodstraße 60, 13088 Berlin

Tel.: 030/21467365

Handy: 0160/99436514

[michael.ehlers86@gmx.de](mailto:michael.ehlers86@gmx.de)

An  
Vereine LSV M-V  
Vorstand SJ-MV

Berlin, 07.12.2015

## **Protokoll zur Vorstandssitzung der SJ-MV am 28.11.2015**

Ort: Rostock  
Zeit: 09:40 Uhr - 17:15 Uhr  
Teilnehmer: Michael Ehlers, Ralf Kriese, Hannes Leisner, Egon Raitza, Robert Zentgraf  
Entschuldigt: Ulrike Schöbel, Philipp Maßloch, Kevin Schreiber, Daniela Eggert, Clemens Armbrüster  
Gast: Adrian Focke

### TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Anwesenden

**Michael Ehlers** begrüßt die anwesenden Vorstandsmitglieder, den Beauftragten für Leistungsschach und als Gast **Adrian Focke**. Er stellt die Beschlussfähigkeit des Vorstandes fest. **Michael Ehlers** übernimmt die Protokollführung der Versammlung.

### TOP 2: Finanzen (Etat 2016, Stand der Abrechnungen)

**Michael Ehlers** berichtet von den Entwicklungen im finanziellen Umfeld der Schachjugend, das maßgeblich von der Präsidiumsarbeit des LSV M-V und der außerordentlichen Mitgliederversammlung beeinflusst wurde, die eine neue Beitragsstruktur beschlossen hat. Entgegen der hoffnungsvollen Planung im Sommer bekommt die Schachjugend für 2016 nicht 6.770 Euro, sondern 5.600 Euro. Aus dem bereits beschlossenen Etat müssen also 1.170 Euro gekürzt werden, worüber der Vorstand berät:

- Die nächste DSJ-Jugendversammlung findet in Berlin statt, daher ist in Punkt 12.3.1 eine einmalige Kürzung von 500 auf 200 EUR möglich.
- Für die Punkte 12.1 (Ausgaben für Vorstandssitzungen) und 12.2 (Kosten der Jugendversammlung) sieht der Vorstand sehr wenig Handlungsspielraum.
- Der Vorstand diskutiert Umfang und Verhältnismäßigkeit der Mädchenschachförderung sowie Maßnahmen, wie beim MSWE Kosten und Risiken gesenkt werden können (Teilnehmersenkung, ggf. rechtzeitige Stornierung). Er kommt zu dem Schluss, dass eine Reduzierung von 250 auf 150 vertretbar ist.
- Über Streichungsmöglichkeiten in Punkt 8.5 (DSM-Zuschuss für qualifizierte Schulen) herrscht Uneinigkeit. Die unterschiedlichen Auffassungen über Zuständigkeit von Schachjugend und Kultusministerium werden ausgetauscht. Final muss eine Abwägung der Interessen der Schulschach-Teams zu denen der DEM- und DLM-Teilnehmer erfolgen. Diese fällt zu Gunsten letzterer aus, sodass der Punkt 8.5 von 270 auf 70 Euro gekürzt wird. Es wird ausgleichend festgehalten, dass über diese Plansumme hinaus alle erwirtschafteten Überschüsse aus dem Schulschach-Bereich in Punkt 8.5 ausgeschüttet werden können.
- In den Punkten 5. und 6. muss eine Kürzung des geplanten Teilnehmerzuschusses von 100 auf 75 Euro (pro Person) vorgenommen werden.
- Um den Etat final auszugleichen, wird der Punkt 12.1 von 400 auf 330 Euro reduziert.

Der so geänderte Etat wird einstimmig genehmigt. **Michael Ehlers** wird ihn im Vorstand sowie an den Schatzmeister des LSV M-V verteilen.

**Egon Raitza** berichtet zum aktuellen Stand der Abrechnungen: Die Zuschüsse des LSV M-V sind in zwei Raten vollständig eingegangen, die Startgelder des Geschäftsjahres 2015 sind vollständig eingenommen, der Kassenbestand beträgt 2281 Euro. Offen ist noch die Abrechnung des Herbstferienlagers gegenüber der DSJ. Eine Abschätzung der in 2015 noch zu leistenden Zahlungen ergibt, dass mit Mehrausgaben von bis zu 700 Euro entgegen dem Plan gerechnet werden muss.

#### TOP 3: Vorbereitung LEM (Kalkulation, GLauB, Material, Jugendsprecherwahl)

Der Vorstand diskutiert die Kalkulation für die LEM. Das Startgeld bleibt im Vergleich zum Vorjahr unverändert bei 16 Euro. Es wird wieder Pokale für die ersten drei Spieler jeder Altersklasse geben. Mithilfe eines Aufgabenverteilungsplans legt der Vorstand fest, wer in der LEM-Vorbereitung welche Aufgaben übernimmt. Da **Michael Ehlers** bei der LEM höchstwahrscheinlich nicht vor Ort sein kann, bietet **Robert Zentgraf** an, die Führung der GLauB zu übernehmen.

**Adrian Focke** erklärt sich bereit, sich als Kandidat des Vorstandes zur Jugendsprecherwahl während der LEM zu stellen.

#### TOP 4: Vorbereitung der Jugendversammlung (Kassenprüfung, Berichte)

Die Jugendversammlung 2016 findet bereits am 23.01.2016 statt, da sie vor der Mitgliederversammlung des LSV M-V abgehalten werden muss und dadurch nicht viele Terminalalternativen bestanden.

Die Kassenprüfung muss deswegen schon im Januar stattfinden. **Michael Ehlers** wird mit den Kassenprüfern klären, wie die kurzfristige Übergabe und Prüfung der Unterlagen organisiert werden kann, damit der Prüfbericht zur Jugendversammlung vorliegt.

Die Materialien müssen bis zum 24.12.2015 erstellt werden. **Michael Ehlers** erbittet die Zuarbeiten des Vorstandes (Rechenschafts- und Veranstaltungsberichte) bis zum 18.12.2015.

Erfreut nimmt der Vorstand zur Kenntnis, dass für alle auslaufenden Vorstandsämter die Amtsinhaber für eine Wiederwahl zur Verfügung stehen.

#### TOP 5: Schulschach (Spielbetrieb, Schiri-Richtlinien)

**Michael Ehlers** berichtet vom Schulschach-Cup Mannschaft, der bei einem tollen Ausrichter und mit einem großen Schiedsrichterteam sehr erfolgreich am Schulcampus Rostock-Evershagen durchgeführt wurde. Er lobt den neuen Spielleiter Schulschach, **Jörg Naujok**, für seine perfekte Vorbereitung der Veranstaltung und umsichtige Leitung am Turniertag.

Die Ausschreibung für die LSM 2016 in Neubrandenburg ist bereits veröffentlicht. Es fällt erneut Saalmiete seitens der Schule an. Bedingt durch die Größe der Veranstaltung und die dadurch beschränkte Anzahl von Objekten, die dafür zur Verfügung stehen, sieht der Vorstand wenig Möglichkeiten, dieses Problem elegant zu lösen.

Weiterhin hat **Jörg Naujok** Richtlinien für Schiedsrichter (Regelauslegung) ausgearbeitet, die bei den Schulschachturnieren angewendet werden sollen. **Michael Ehlers** regt an, diese noch mit **Ralf Kriese** abzustimmen, der für andere Turniere ähnliche Regelzusammenfassungen erstellt hat.

#### TOP 6: Öffentlichkeitsarbeit (Facebook, Orga-T-Shirts, SPIELidee, DSJ-Fotowettbewerb)

**Michael Ehlers** stellt fest, dass die Idee mit dem Posting-Plan für den Facebook-Auftritt vom Öffentlichkeitsbeauftragten leider nicht fortgeführt wurde. Auch die Abarbeitung des im Sommer aufgestellten Plans klappte nur teilweise. Er lobt jedoch die Mitarbeit von **Ralf Kriese** in diesem Zusammenhang. Insgesamt ist die Facebook-Aktivität auch ohne Planung derzeit zufriedenstellend. Die Orga-Shirts sind unmittelbar vor der Bestellung. Letzte Irritationen in Bezug auf die Farbe konnten beim Öffentlichkeitsbeauftragten ausgeräumt werden. Der Vorstand rechnet damit, dass die Shirts zur LEM zur Verfügung stehen.

**Michael Ehlers** berichtet vom Messeauftritt auf der SPIELidee, der erneut sehr erfolgreich mit der DSJ durchgeführt wurde. Erste Kontakte zum Messebetreiber für eine Fortführung der Zusammenarbeit wurden bereits auf der Messe geknüpft.

**Michael Ehlers** erläutert den Fotowettbewerb, den die DSJ auf dem letzten NÖRT entwickelt hat, und die damit verbundene Umfrage unter allen Ländern, ob als Preis dieses Wettbewerbes ein beliebiger DEM-Freiplatz ausgelobt werden soll. Der Vorstand spricht sich mit Hinweis auf mögliche Wettbewerbsbeeinflussung der kleinen DEM-Starterfelder dafür aus, einen DEM-Freiplatz nur in der u10 und u12 gutzuheißen. Gleichzeitig werden attraktive Alternativen (GM-Trainer für den Kaderlehrgang) besprochen.

#### TOP 7: Leistungssport (Auswertung DLM, Kaderlehrgänge)

**Hannes Leisner** berichtet von den zwei Kaderlehrgängen, die in 2015 sehr erfolgreich durchgeführt wurden. Hierbei ist die Erkenntnis gereift, dass kleinere Trainingsgruppen für alle Beteiligten ein angenehmeres Umfeld schaffen.

Für 2016 sind erneut zwei Kaderlehrgänge geplant. **Hannes Leisner** wird zeitnah geeignete Termine auswählen, damit diese noch in die Förderanträge aufgenommen werden können, die **Robert Zentgraf** beim LSB einreichen wird.

**Max Weber** und **Hannes Leisner** haben Kaderkriterien definiert, über die der Vorstand berät. Nach der Einarbeitung kleinerer Ergänzungen werden diese Anfang 2016 veröffentlicht.

**Hannes Leisner** berichtet von der DLM, an der die Auswahlmannschaft teilgenommen hat. Leider ist eine Sportlerin kurzfristig erkrankt, sodass die Mannschaft nur mit 7 Sportlern antreten konnte. Dennoch konnte das entscheidende Spiel gegen das Saarland souverän gewonnen werden. Insgesamt waren die Einzelergebnisse zufriedenstellend.

#### TOP 8: Spielbetrieb (Strafgelder, Verein des Jahres, Turniervergabe)

**Ralf Kriese** weist daraufhin, dass sich bei der Übersicht der Strafgelder der Saison 2014/15 ein Fehler eingeschlichen hat. Diesen wird er korrigieren und die Liste dann an **Egon Raitza** zur Kassierung der Gelder senden.

**Ralf Kriese** berichtet über die Vergabe der kommenden Turniere: Die LVM u14w ist nach Güstrow vergeben worden. Die LVM u14 findet vermutlich in Wismar statt. Die LEM und die zugehörigen Quali-Turniere sind auf einem guten Vorbereitungsstand.

**Michael Ehlers** berichtet von der nun abgeschlossenen und veröffentlichten Auswertung zum Verein des Jahres. Den Titel konnte sich der SAV Torgelow sichern. Der Pokal für die offizielle Auszeichnung wird zusammen mit den LEM-Pokalen von **Robert Zentgraf** bestellt.

**Robert Zentgraf** erkundigt sich nach dem Stand der Vorbereitung der LEM Schnellschach, die im Juni 2016 im Rahmen der Jugendsportspiele in Neubrandenburg stattfinden wird. Er weist darauf hin, dass eine Absprache der Teilnehmerkontingente für die drei Altersklassen mit Eintracht Neubrandenburg sinnvoll ist, damit die erforderlichen Übernachtungsplätze korrekt kalkuliert werden können.

#### TOP 9: Jugend für Jugend (Bundestreffen, Herbstferienlager)

**Michael Ehlers** berichtet vom Herbstferienlager, bei dem er mit **Max Weber** als Betreuer im Einsatz war. Die Durchführung vor Ort verlief reibungslos und erfolgreich, in der Vorbereitung mussten jedoch verschiedene Schwierigkeiten überwunden werden, die fast zu einer Absage des Projektes geführt hätten.

Die Abrechnung der Veranstaltung ist noch nicht vollständig erfolgt. **Egon Raitza** informiert über die in diesem Zusammenhang bisher erfolgten Ein- und Auszahlungen. **Michael Ehlers** wird die offenen Punkte mit der DSJ klären.

**Daniela Eggert** und **Johannes Fromm** haben am Bundestreffen des Rahmenprojektes „Jugend für Jugend“ teilgenommen, was der Vorstand sehr lobt. Eine Berichterstattung hierzu wird auf die nächste Vorstandssitzung verschoben.

#### TOP 10: Präsidiumsangelegenheiten des LSV M-V

**Michael Ehlers** berichtet von den außergewöhnlich vielen Präsidiumssitzungen, an denen er in 2015 teilgenommen hat, und erläutert wichtige Themen (LEM-Vergabe, Werbemittel, Finanzen, Jubiläumsfeier).

Besondere Bedeutung kommt den anstehenden personellen Veränderungen im LSV M-V zu.

**Michael Ehlers** erläutert die Hoffnungen und Erwartungen des Präsidiums an die neuen Personalien sowie den Stand der Gespräche mit den Kandidaten. Besonders erfreulich ist, dass ein designierter Präsident bereitsteht. Die Schachjugend wird ihn nach Kräften unterstützen.

#### TOP 11: Sonstiges

**Michael Ehlers** berichtet von den erfolgreich abgeschlossenen Absprachen mit der Schachjugend Schleswig-Holstein und der DSJ zur Durchführung eines Kinderschach-Camps in den Sommerferien 2016 in Schwerin. Die Finanzierung erfolgt komplett über die DSJ, die derzeit den Vertrag mit dem Feriendorf schließt.

**Ralf Kriese** erkundigt sich nach Details zur Vergabe der LEM des LSV M-V. Weiterhin eröffnet er eine kurze Diskussion über die an verschiedenen Standorten durchgeführte LEM Schnellschach des LSV M-V.

Als mögliches Betätigungsfeld für die Jugendsprecher regt **Ralf Kriese** die Erstellung einer Übersicht der Vereine im Land mit Jugendtraining sowie den entsprechenden Details (Ansprechpartner, Zeiten, Ort...) an, die beispielsweise auf der Spielmesse verteilt werden kann.

Michael Ehlers  
(Protokollant)